

weil die Stadt ihr Schiff lahmlegte Stubnitz-Crew erklärt

Rathaus für gesperrt!

Von SVEN HADON

Rache kann so süß sein ...
Vor einer Woche hatte die Stadt das Kultur-Schiff Stubnitz geschlossen, wegen „technischer Mängel“. Jetzt schlug die Crew zurück. Sie inspizierte heimlich das Rathaus, fand ebenfalls viele Mängel - und erklärte die Sperrung: „Sicherheitsbedenken“!

Eine Aktion, die saß - und für Furore sorgte. SPD-Fraktionschef Rudolf Scharping sprach im Festsaal gerade zum Abschluss einer SPD-Konferenz. Stubnitz-Aktivist Roland Meyer (26) überreichte ihm hinterher den Rathaus-Schadensbericht. Scharping interessiert: „Beim nächsten Mal besuche ich Euch!“

Für den Senat war's oberpeinlich. Am 7. Februar hatte er per behördlicher Anordnung das Kultur-Schiff Stubnitz dichtgemacht. Der sichere Betrieb des schwimmenden Veranstaltungszentrums sei nicht mehr möglich, hieß es. Brandschutz, E-Anlage, Fluchtwege - alles nicht vorschriftsmäßig.
Das wurmte die 30 Stubnitzer, die

ehrenamtlich allein 1996 rund 200 Workshops, Ausstellungen und Konzerte an Bord organisiert hatten (75 Prozent eigenfinanziert) und Zehntausende von Kids anlockten.

Peter Kordes (35): „Klar, Mängel müssen weg. Doch das braucht Zeit. Die Schließung ist unverständlich.“

Wie absurd das Vorgehen der Ämter („Wir halten uns nur an Verordnungen“) war, zeigten ihnen die Stubnitz-Freunde gestern, legten eine lange Mängel-Liste für das Rathaus vor. Meyer: „Würden gleiche Maßstäbe wie bei uns angelegt, müsste man es schließen.“

Auszüge: „Fraktionsbereich: Nur ein Fluchtweg, eine brennbare Treppe. Ab-schüssige Stufen, gerissene Bohlen. Steckdose an Spüle ohne Schutzleiter. Beratungsraum 1: Einzige Fluchttür mit Vorhängeschloß. Steueramt: Steckdose und Lampe ohne Gehäuse, offene Kabel. Decke im Erdgeschoß mit offenen Bruchstellen ...“ Diese Liste sagt alles.

BILD meint: Diese Liste sagt alles! Heißt dem Schiff!



Die Stubnitz-Crew sperrte in Rettungswesten das Rathaus - denn das weist ebenso viele Mängel wie ihr Schiff auf. Und das wurde geschlossen ... Fotos: DIETMAR LIJENTHAL